

## Informationen für die Ernte- und Betriebsberichterstatter

Auswertung der Umfrage zum **31. Dezember** unter den Berichterstatterinnen und Berichterstattern für Feldfrüchte (Info1218.docx)

An die Berichterstatterinnen und Berichterstatter

In der Tabelle 1 sehen Sie das Ernteergebnis für Niedersachsen 2018 für die wichtigsten Feldfrüchte, in der Tabelle 2 das für Deutschland. 2017 gab es in Niedersachsen eine geringe Ernte wegen des verregneten Sommers, 2018 wegen eines trockenen Sommers. Wie sehr das Jahr 2018 aus der Reihe fällt, ist in Spalte 9, beim Vergleich der Hektarerträge 2018 mit den 6-jährigen Durchschnittserträgen 2012/2017 („D 12-17“) zu sehen. Mehr als 40% weniger Ertrag vom Grünland sind für die Rinderfütterung ein großes Problem, von der Menge, der Gestaltung der Futterrationen und den Kosten des Zukauffutters. Das wird einen großen Gewinneinbruch im Wirtschaftsjahr 2018/19 ergeben, nicht nur bei den Milchviehbetrieben auf Sand- und Marschböden.

Die Grafik 1 zeigt den Vorratsbestand auf den Höfen der niedersächsischen Landwirte zum Jahresende 2018. Die Zahlen werden für die volkswirtschaftlichen Bilanzen (31.12. und 30.06.)

benötigt. Eingegangen sind 1129 Meldungen. Die Vorräte sind niedriger als in den Vorjahren, auch wenn die Prozentzahlen zur Ernte etwa gleich sind, da die Erntemengen 2018 niedriger sind. Deutschland wird im Wirtschaftsjahr 2018/19 mehr Getreide importieren müssen als es exportiert. Die geringe Ernte 2018 ist bekannt, so dass anzunehmen ist, dass über entsprechende Kontrakte der Anschluss zur Ernte 2019 von den Mühlen und Kraftfutterwerken in Preis und Menge abgesichert ist. Ein schneller und hoher Export über die Schwarzmeerhäfen in die arabischen Defizitregionen hat im Herbst und Winter die Preise stabilisiert. Die Preisentwicklung hängt jetzt davon ab, wie die Defizitregionen eingedeckt sind, was die Südhalbkugel liefern kann und ob Vorratsbestände weiter abgebaut werden können. Momentan wird ein glatter Übergang zur Ernte'19 erwartet, wenn die ab Anfang Juli mit der Wintergerste normal anläuft.

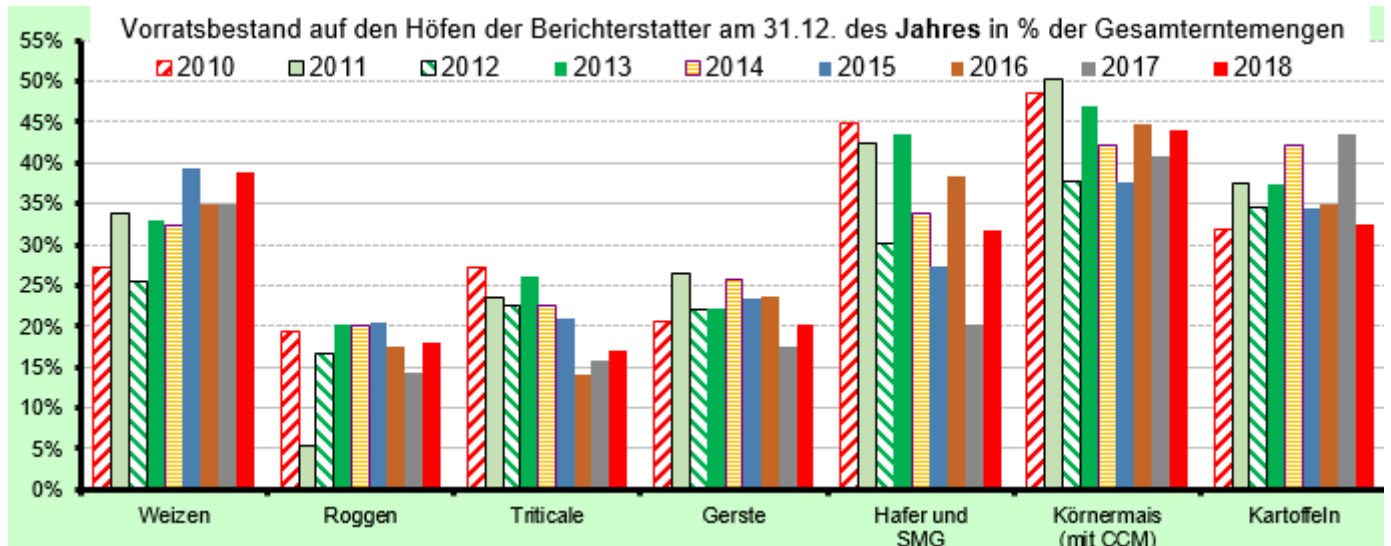
**Tabelle 1) Anbau und Ernte 2018 der wichtigsten Früchte, Land Niedersachsen**

Fruchtart	Anbaufläche			Hektarertrag					Erntemenge		
	2018	2017	Veränd. 2018/17	2018	2017	D. 2012-17	Veränd. 2018 zu		2018	2017	Veränd. 18/17
	Ha (gerundet)		%	dt/ha (Raufutter in tTM/ha)			2017	D 12-17	2018	2017	%
Winterweizen	345 500	412 300	-16,2	70,5	82,4	84,8	-14,4	-16,9	2 437 200	3 397 600	-28,3
Sommerweizen	23 000	5 400	+325,9	53,1	55,9	63,1	-5,0	-15,9	122 100	30 100	+305,6
Roggen	107 900	118 900	-9,3	50	62,3	68,0	-19,7	-26,5	539 800	740 500	-27,1
Wintergerste	135 100	143 800	-6,1	59,7	74,4	75,5	-19,8	-20,9	806 000	1 069 800	-24,7
Sommergerste	85 300	45 900	+85,8	50,5	54	58,2	-6,5	-13,2	430 500	248 200	+73,4
Triticale	66 800	78 100	-14,5	53,6	63	69,5	-14,9	-22,9	358 000	491 700	-27,2
Hafer	15 800	10 000	+58,0	45,3	53,6	52,1	-15,5	-13,1	71 600	53 400	+34,1
Körnermais (einschl. CCM)	80 700	74 500	+8,3	66,5	103,5	99,1	-35,7	-32,9	536 900	771 500	-30,4
<b>Getreide insg.</b>	<b>861 300</b>	<b>890 500</b>	<b>-3,3</b>	<b>61,6</b>	<b>76,5</b>	<b>78,6</b>	<b>-19,5</b>	<b>-21,7</b>	<b>5 306 100</b>	<b>6 804 800</b>	<b>-22,0</b>
<b>Kartoffeln</b>	<b>113 900</b>	<b>112 300</b>	<b>+1,4</b>	<b>365,4</b>	<b>485,3</b>	<b>468,3</b>	<b>-24,7</b>	<b>-22,0</b>	<b>4 161 600</b>	<b>5 449 200</b>	<b>-23,6</b>
<b>Zuckerrüben</b>	<b>103 400</b>	<b>102 600</b>	<b>+0,8</b>	<b>696,3</b>	<b>826,2</b>	<b>766,5</b>	<b>-15,7</b>	<b>-9,2</b>	<b>7 202 700</b>	<b>8 475 800</b>	<b>-15,0</b>
Winterraps	104 300	121 600	-14,2	29,4	34,9	38,3	-15,8	-23,2	306 800	388 600	-21,0
<b>Silomais (Frischmasse)</b>	<b>532 400</b>	<b>494 200</b>	<b>+7,7</b>	<b>364,1</b>	<b>502,4</b>	<b>478,1</b>	<b>-27,5</b>	<b>-23,8</b>	<b>19 387 000</b>	<b>24 825 900</b>	<b>-21,9</b>
Leguminosen TM-Klee u.a.	11 600	9 200	+26,1	63,2	/	85,7	/	/	73 400	/	/
Grasanbau TM	61 800	61 500	+0,5	57	89,9	105,0	-36,6	-45,7	352 700	552 700	-36,2
Wiesen ( TM )	59 200	53 700	+10,2	52,6	75,1	87,3	-30,0	-39,8	311 200	403 000	-22,8
<b>Mähweiden/Weiden ( TM )</b>	<b>598 200</b>	<b>597 000</b>	<b>+0,2</b>	<b>53,5</b>	<b>75,9</b>	<b>90,8</b>	<b>-29,5</b>	<b>-41,1</b>	<b>3 198 600</b>	<b>4 532 400</b>	<b>-29,4</b>

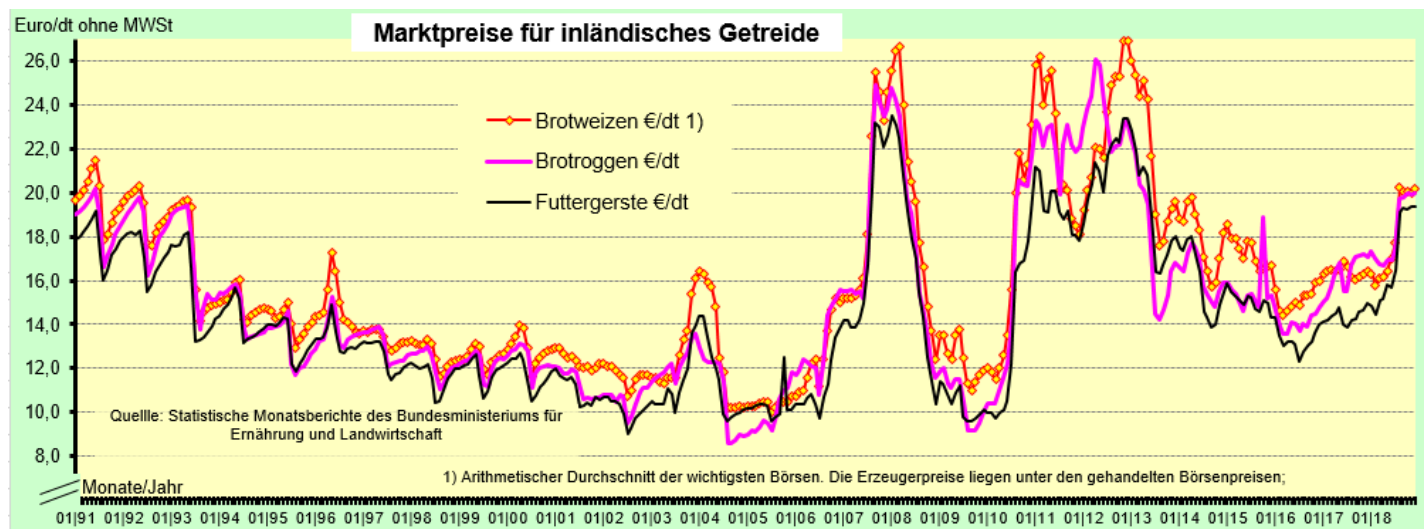
**Tabelle 2) Anbau und Ernte 2018 der wichtigsten Früchte, Deutschland**

Fruchtart	Anbaufläche			Hektarertrag					Erntemenge		
	2018	2017	Veränd. 2018/17	2018	2017	D. 2012-17	Veränd. 2018 zu		2018	2017	Veränd. 18/17
	ha (gerundet)		%	dt/ha (Raufutter in tTM/ha)			2017	D 12-17	2018	2017	%
Winterweizen	2 893 000	3 131 000	-7,6	67,7	76,9	79,5	-12,0	-14,8	19 595 000	24 080 000	-18,6
Sommerweizen	113 000	42 000	+169,0	47,0	55,0	59,3	-14,5	-20,7	530 000	231 000	+129,4
Roggen	523 000	537 000	-2,6	42,1	50,9	56,7	-17,3	-25,7	2 201 000	2 737 000	-19,6
Wintergerste	1 216 000	1 227 000	-0,9	60,6	73,5	72,3	-17,6	-16,2	7 374 000	9 019 000	-18,2
Sommergerste	446 000	340 000	+31,2	49,5	54,0	55,3	-8,3	-10,5	2 209 000	1 834 000	+20,4
Triticale	358 000	389 000	-8,0	54,1	59,6	64,0	-9,2	-15,5	1 936 000	2 317 000	-16,4
Hafer	140 000	128 000	+9,4	41,1	45,0	47,9	-8,7	-14,2	578 000	576 000	+0,3
Körnermais (einschl. CCM)	411 000	432 000	-4,9	81,4	105,3	98,9	-22,7	-17,7	3 344 000	4 548 000	-26,5
<b>Getreide insg.</b>	<b>6 142 000</b>	<b>6 267 000</b>	<b>-2,0</b>	<b>61,8</b>	<b>72,7</b>	<b>73,9</b>	<b>-15,0</b>	<b>-16,4</b>	<b>37 948 000</b>	<b>45 557 000</b>	<b>-16,7</b>
<b>Kartoffeln</b>	<b>252 000</b>	<b>250 000</b>	<b>+0,8</b>	<b>353,8</b>	<b>467,9</b>	<b>445,2</b>	<b>-24,4</b>	<b>-20,5</b>	<b>8 921 000</b>	<b>11 720 000</b>	<b>-23,9</b>
<b>Zuckerrüben</b>	<b>414 000</b>	<b>407 000</b>	<b>+1,7</b>	<b>632,8</b>	<b>837,5</b>	<b>742,9</b>	<b>-24,4</b>	<b>-14,8</b>	<b>26 191 000</b>	<b>34 060 000</b>	<b>-23,1</b>
Winterraps	1 224 000	1 305 000	-6,2	30,0	32,7	38,0	-8,3	-21,1	3 671 000	4 268 000	-14,0
<b>Silomais (Frischmasse)</b>	<b>2 196 000</b>	<b>2 096 000</b>	<b>+4,8</b>	<b>352,9</b>	<b>474,6</b>	<b>441,3</b>	<b>-25,6</b>	<b>-20,0</b>	<b>77 486 000</b>	<b>99 473 000</b>	<b>-22,1</b>
Leguminosen TM Klee u.a.	283 000	274 000	+3,3	58,8	83,8	75,4	-29,8	-22,0	1 667 000	2 299 000	-27,5
Grasanbau TM	291 000	276 000	+5,4	50,6	76,1	74,4	-33,5	-32,0	1 473 000	2 096 000	-29,7
Wiesen ( TM )	1 863 000	1 843 000	+1,1	51,8	71,8	66,3	-27,9	-21,9	9 642 000	13 234 000	-27,1
<b>Mähweiden/Weiden ( TM )</b>	<b>2 657 000</b>	<b>2 664 000</b>	<b>-0,3</b>	<b>47,1</b>	<b>65,2</b>	<b>68,2</b>	<b>-27,8</b>	<b>-30,9</b>	<b>12 517 000</b>	<b>17 383 000</b>	<b>-28,0</b>

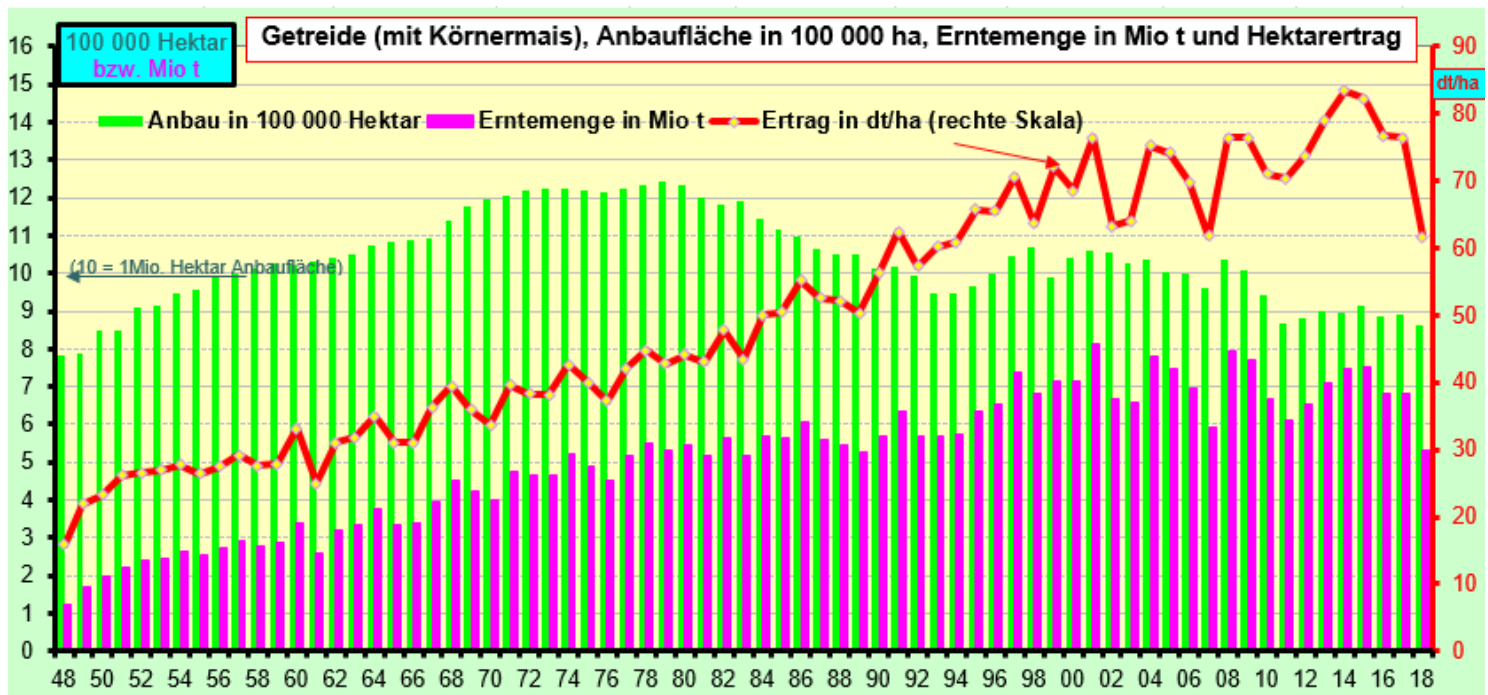
Grafik 1: Vorratsbestand auf den Höfen der Ernteberichterstatter in Niedersachsen, jeweils am 31.12. des Jahres



Grafik 2: Marktpreise für inländisches Getreide in €/dt, netto



Grafik 3: Getreide (incl. Körnermais) in Niedersachsen:



Mit freundlichen Grüßen: i. A. *Heckel*

Fundort dieser Info im Internet: <https://www.statistik.niedersachsen.de/download/130590>